

# STADT SCHWETZINGEN

Amt: 60 Bauamt  
Datum: 13.07.2006  
Drucksache Nr. 214/2006

## Beschlussvorlage

**Sitzung Gemeinderat am 27.07.2006**

**- öffentlich -**

vorberaten Sitzung Technischer Ausschuss 13.07.2006

---

## **Städtebauliche Umgestaltung Kleine Planken - Auftragsvergabe an 1. Preisträger**

### **Beschlussvorschlag:**

1. Der Bereich der Kleinen Planken wird auf Grundlage des ersten Preisträgers der Mehrfachbeauftragung, Herrn Landschaftsarchitekt Tobias Mann, Kassel, umgestaltet.
2. Die Verwaltung wird beauftragt mit dem Planungsbüro Tobias Mann einen entsprechenden Architektenvertrag für die Frei- und Verkehrsanlagen, zunächst bis zur Entwurfsplanung einschließlich Kostenberechnung (Lph. 3), abzuschließen.
3. Die anfallenden Planungskosten für diese Leistungsphasen i.H.v. ca. 60.000 EUR sind ergänzend zu den bereits beschlossenen Kosten der Mehrfachbeauftragung i.H.v. 57.000 EUR außerplanmäßig bereitzustellen.
4. Über die Ausführung (geplanter Baubeginn Frühjahr 2007) entscheidet der Gemeinderat im Herbst. Die Maßnahme steht unter dem Finanzierungsvorbehalt.

### **Erläuterungen:**

Der Gemeinderat hat am 24.11.2005 die Mehrfachbeauftragung für die Neugestaltung des Bereichs Kleine Planken (Mannheimer Straße zwischen Dreikönigstraße / Heidelberger Straße und Wildemannstraße) und den angrenzenden Straßenräumen beschlossen.

In der Gemeinderatssitzung vom 06.04.2006 wurden dann die Vorgaben, die teilnehmenden Büros und die Mitglieder des Beurteilungsgremiums festgelegt.

Mit den eingegangenen Arbeiten der 7 Büros hat sich das Beurteilungsgremium am 29.06.2006 eingehend beschäftigt und als ersten Preisträger Tobias Mann, Kassel ermittelt.

Die Verwaltung schlägt, basierend auf dem Ergebnis des Beurteilungsgremiums vor, die weitere Planung, zunächst bis zur Entwurfsplanung, an Herrn Mann zu übertragen (Lph. 1-3, unter Anrechnung des Honorars der Mehrfachbeauftragung).

Das Ergebnis der Planung und die weitere Vorgehensweise wird dem Gemeinderat zu gegebener Zeit zur Entscheidung vorgelegt.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Die Kostenberechnung kann erst mit Vorlage der Entwurfsplanung mitgeteilt werden. Eine erste Kostenschätzung geht von einer Gesamtbausumme i.H.v. rund 1,4 Mio EUR aus.

Laut Beschluss des Gemeinderates vom 06.04.2006 sind für die Mehrfachbeauftragung Mittel i.H.v. 57.000 EUR zur Verfügung zu stellen. Weitere Planungskosten waren bisher nicht vorgesehen und sind darüber hinaus ebenfalls außerplanmäßig zu bewilligen. Basierend auf der Kostenschätzung fallen für die weitere Planung bis einschließlich Leistungsphase 3 ca. 60.000 EUR an. Die Deckung erfolgt durch Rücklagenentnahme.

Oberbürgermeister:

Amtsleiter:

Sachbearbeiter/in: